

Stv. Schulte erklärt, dass es in Bergneustadt zahlreiche Grünflächen gebe, die sich leicht vernetzen ließen. Bei einem Gang durch Bergneustadt sei erkennbar, dass mehr da sei, als es auf den ersten Blick scheine. Daher sei es erforderlich, ein Naherholungskonzept zum besseren Ausbau und Vernetzung solcher Flächen zu erstellen. Als nur ein Beispiel könne hier z. B. das Dörspeufer zwischen Othestraße und Rewe-Markt genannt werden.

Die Stv. Pütz und D. Grütz sagen zu, diesen Antrag zu unterstützen. Stv. D. Grütz regt zudem an, den Antrag in den Ausschuss für Umwelt- und Zukunftsfragen zu verweisen.